

Einblick in die Redaktion unseres «chileblatt»

Das «chileblatt» für die reformierte Kirche Weinland Mitte wird monatlich von einem kreativen Team, bestehend aus fünf Frauen, gestaltet.

An den drei bis vier Redaktionssitzungen pro Jahr planen wir die folgenden Ausgaben: Wer schreibt oder organisiert welche Texte? Zu welchen Gottesdiensten und Veranstaltungen soll besonders eingeladen werden? Gibt es eine Themenreihe oder gar eine Serie von Interviews? Stimmen alle Termine für die Agenda? Hilfreich dabei ist der Redaktionsplan, der laufend aktualisiert und à jour gehalten wird.

Stephanie Gysel steht unserem Team als Pfarrperson vor, liest zu Beginn die Losung und leitet durch die Redaktionssitzung. Zudem weiss sie über alle wichtigen Informationen rund um die Gottesdienste und kirchlichen Anlässe aus dem Pfarrteam Bescheid und koordiniert Rücksprachen.

Yvonne Jucker aus der Kirchenpflege verantwortet das Ressort Kommunikation und ist in der Redaktion vertreten. Sie behält die Übersicht des «chileblatt» und ist verantwortlich für die inhaltliche Schlusskontrolle. Zudem protokolliert sie die Redaktionssitzungen.

Für News und Informationen aus den OKKs ist **Susanne Wepfer** unsere gute Seele im Team. Vielfach weiss sie die feinen Details über Anlässe in Weinland Mitte und schaut «über den Dorfrand» hinaus, vermittelt, vernetzt und schmiedet Ideen.

Das Layout liegt in den Händen von **Julia Spiri**. Engagiert organisiert und sammelt sie Texte und Fotos von den Veranstaltungen – an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Schreibenden und Fotografierenden –, sucht passende Bilder und Logos und stellt diese Einzelteile im Layoutprogramm zum sechsseitigen Blatt zusammen. Diese Arbeit ist zeitintensiv und setzt eine gute Übersicht über unsere Kirchgemeinde voraus.

Im Team ist **Corinne Schmid** jene Person, die die Dinge aus der externen Perspektive betrachtet. Dabei bringt sie Ideen rund ums Layout und die Gestaltung ein, schreibt Interviewfragen und Rätsel, sucht Bilder und ist stets bemüht, dass das «chileblatt» möglichst fehlerfrei zu geniessen ist.

Die Daten des fertig gelayouteten und korrigierten «chileblatt» werden an die Druckerei Schellenberg übermittelt. Von dort gelangt das «chileblatt» als Beilage zu «reformiert.regional» in die Haushaltungen – und liegt nun vor Ihnen.

Möchten Sie einen Beitrag zum «chileblatt» leisten? Sprechen Sie uns an – wir freuen uns immer über Fotos und Texte. Auch das Gedankenfenster im «chileblatt» lädt zu Ihren persönlichen Überlegungen, zu Rezepten oder einfach zu einem stimmungsvollen Foto ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, unser «chileblatt» mitzugestalten.

Corinne Schmid

((Werbung «chileblatt»))

Möchten auch Sie unser «chileblatt» erhalten? Schreiben Sie ein Mail an unser Sekretariat oder rufen Sie an.